

Fünf-Finger-Feedback

Spieltyp	Feedback
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Tag auswerten • Stimmungen einfangen • Verbesserungsvorschläge sammeln
Zielgruppe	Alle Altersgruppen
Material	Papier und Stifte
Zeitumfang + Setting/ Ort	10 - 20 Minuten
Methodenbeschreibung + Moderation	<p>Bei der 5-Finger-Auswertung werden bestimmte Schwerpunkte der Auswertung jeweils mit einem Finger verknüpft. Die Moderation malt die eigene Hand an die Tafel und ordnet den Finger die unten aufgeführten Bedeutungen zu. Die Teilnehmenden malen ihre Hand auf ihr Papier und schreiben die Antworten in (oder an) den jeweiligen Finger.</p> <p>Die Bedeutungen der Finger sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Daumen: Das war spitze. • Zeigefinger: Darauf möchte ich noch zeigen, darauf möchte ich hinweisen. • Mittelfinger: Das war mies. • Ringfinger: So ging es mir in der Gruppe. • Kleiner Finger: Das ist mir zu kurz gekommen. <p>Auswertung Die Moderation leitet danach eine Runde an, in der die Teilnehmenden einen der 5-Finger-Einträge vorlesen. Wird dadurch ein Wunsch an die Moderation deutlich, kann sie am Ende der Runde darauf eingehen.</p>
Varianten	In kleinen Gruppen kann die Moderation darum bitten, dass pro Person alle 5 Finger vorgelesen werden oder sie schlägt eine beliebige Auswahl vor.
Tipps positive + negative Erfahrungen	Natürlich kann das Vorlesen des Feedbacks auch vollkommen freiwillig passieren und die Abgabe anonym erfolgen. Es empfiehlt sich mit der Gruppe zu besprechen, wie viel sie voreinander preisgeben möchten.
Quellen/ Verweise:	http://diversity.bildungsteam.de/energizer